Zusatzfragen
von AM Velten

1. Könnte ein neuer Rad-/Fußweg in Hersel angelegt werden und könnten dafür dann noch Mittel aus dem Grünen C dafür eingesetzt werden?

Antwort:
Die Planung ist bereits eingereicht und die Sanierung des bestehenden Weges ist bewilligt worden. Wenn man sich nicht auf dem alten Weg bewegen würde, würde man sich in einem geschützten Landschaftsbestandteil bewegen. Man muss 2014 komplett fertig werden, was mit einer neuen Planung nicht möglich wäre.

2. Wie wollen sie zukünftig die Bootsanlieger bedienen?

Antwort:
Das ist nicht Frage des Grünen C.

von AM Freynick betr. Verlängerung Alexander-Bell-Str. bis Tannenbusch kein asphaltierter Weg auf Bonner Gebiet
Gehört zum Grünen C dazu, dass ein Weg asphaltiert sein muss?
Antwort:
Es gibt keine Festlegung, dass zwingend die Flächen asphaltiert werden müssen, diese sollen überwiegend asphaltiert werden. Der Sachstand wird geprüft.

von AM Klein betr. in Alfter wurden die Ausschüsse über den Fortschritt der Bauarbeiten am Grünen C informiert

1. Könnte die Stadt Bornheim nicht auch mal über die komplizierte Wegeführung informieren?

Antwort:
Die Wegeführung des Grünen C kann bereits auf der Internetseite des Grünen C unter www.gruenes-c.de eingesehen werden. Des weiteren soll der aktuelle Sachstand des Projektes in Bornheim auch bis Mai auf der Internetseite der Stadt Bornheim aktualisiert werden.

2. Auf Herseler Gebiet ist eine Betonstation, welche zu Gelagen anregt.
Kann der durch zerbrochenes Glas/Glassplitter verunreinigte Weg gesäubert werden?

Antwort:
Das wird geprüft.

3. Querungshilfe L 300 Stadtausgang nach Bonn
Kann das Verkehrsschild anders angebracht werden, da dieses Schild die Sicht für Fahrradfahrer behindert.

Antwort:
Das wird geprüft.

von AM Stadler
Kann die Wegeführung des Grünen C in Roisdorf gezeigt werden?
Antwort:
Herr Erll stellte die Wegeführung dar.

von AM Dr. Pacyna
Kann die Verwaltung nachvollziehen, dass die anliegende Bevölkerung bedauert, dass dort ein großer Kirschbaum weichen musste, weil dort ein kleiner neuer Baum gepflanzt wurde und dass die anliegende Bevölkerung bedauert, dass ihre Schlehenernte nicht mehr stattfindet, da die Büsche beseitigt wurden und dass die Bevölkerung diesen Punkt alles andere als einen geeigneten Aufenthaltsort ansieht?
Antwort:

Ja, zum Teil. Man hätte sich einen anderen Punkt gewünscht, hat aber leider keine anderen Flächen erhalten. Die Böschung war sanierungsbedürftig und deshalb wurde dieser Punkt ausgewählt.

von AM Kleinekathöfer
Wäre es möglich, dies digital den Fraktionen zur Verfügung zu stellen?
Antwort:
Ja.